

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 9.

Dresden, am 10. November

1875.

Neunte öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer
am 27. October 1875.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 75—80. — Urlaubsgesuch und Entschuldigungen. — Berathung des Berichts der II. Abtheilung, die Wahl des Abg. Dr. Heine im 23. ländlichen Wahlkreise betreffend. (Bericht C. der II. Abtheilung, s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. II. K. 1. Bd. S. 7 ff.) — Schlußberathung über das königl. Decret Nr. 11, einige Abänderungen des Bürgerlichen Gesetzbuches u. s. w. betreffend. (Königl. Decret Nr. 11 nebst Anfüge, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 3. Bd. S. 25 ff.) — Vor- und Schlußberathung über das königl. Decret Nr. 28, den Zusammentritt einiger Deputationen während der Vertagung des Landtages betreffend. (Königl. Decret Nr. 28, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 3. Bd. S. 151 f.) — Vorberathung über das königl. Decret Nr. 26, den Entwurf eines Gesetzes zur Ausführung des Reichsgesetzes über den Unterstützungswohnsitz betreffend, und dessen Verweisung an die Verfassungs- u. Deputation. (Königl. Decret Nr. 26 nebst Anfüge, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 3. Bd. S. 133 ff.) — Vorlesung und Genehmigung des ersten Protokolltheiles — Vorberathung über das königl. Decret Nr. 24, den Reservefonds der königl. Sammlungen betreffend, und dessen Verweisung an die Rechenschaftsberichts-Deputation. (Königl. Decret Nr. 24 nebst Anfüge, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 3. Bd. S. 117 ff.) — Vorberathung über den Antrag der Abgg. Dr. Mindwiz und Genossen auf Erlaß eines Gesetzes, die Publication der von den öffentlichen Behörden ausgehenden Anordnungen und Bekanntmachungen betreffend, und dessen, sowie des Antrags des Abg. Dr. Schaffrath und der Leipziger Vorstellung Verweisung an die Verfassungs- u. Deputation. — Vorberathung über den Antrag der Abgg. Lehmann und Genossen, die Revision der Gesindeordnung betreffend, und dessen Verweisung an die Verfassungs- u. Deputation. — Vorberathung über den Antrag der Abgg. Lehmann und Genossen auf Erlaß eines Gesetzes, die Form

II. K. (1. Abonnement.)

der Eidesleistungen betreffend, und dessen Verweisung an die Verfassungs- u. Deputation. — Ermächtigung des Directoriums, bereits eingegangene, aber noch nicht gedruckte Regierungsvorlagen den betreffenden Deputationen ohne Vorberathung überweisen zu können. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des zweiten Protokolltheiles.

Präsident Haberkorn eröffnete die Sitzung um 10 Uhr in Gegenwart der Herren Staatsminister Dr. von Gerber, von Nestitz-Wallwitz, Abeken und Freiherr von Friesen, und der Herren königl. Commissare Geh. Rath Pernitzsch, der Geh. Regierungsräthe Künzel und von Kiesenwetter, sowie in Anwesenheit von 71 Kammermitgliedern.

Präsident Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet. Wir beginnen mit dem Vortrag der Registrande.

(Nr. 75.) Königl. Decret vom 24. October 1875, die staatliche Fürsorge für Epileptischkranke betreffend.

Präsident Haberkorn: Zur allgemeinen Vorberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 76.) Ständische Schrift auf das königl. Decret Nr. 4, die Rückzahlung der 4 $\frac{1}{2}$ procentigen Prioritätsanleihe Lit. D der vormaligen Albertsbahngesellschaft betreffend.

(Nr. 77.) Desgleichen auf das königl. Decret Nr. 10, die provisorische Forterhebung der Steuern und Abgaben im Jahre 1876 betreffend.

(Nr. 78.) Desgleichen auf das königl. Decret Nr. 9 einen Gesetzentwurf wegen Anberaumung eines Präklusivtermins für die Gültigkeit der königl. sächsischen Cassenbillets der Creation vom Jahre 1867 betreffend.

Präsident Haberkorn: Sämmtliche drei ständische Schriften liegen zur Einsicht für die Kammermitglieder 24 Stunden lang in der Kanzlei aus. Ich habe aber hierauf noch eine vierte ständische Schrift zu erwähnen. Ich